

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1814**

17.8.1814

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 17. August 1814.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Bekanntmachung.

Aus dem Restanten-Buch des hiesigen Leihhauses ergibt sich, daß der Termin zur Auslösung oder Pfandschein-Renovation vieler Pfänder längst verfloßen ist. Die Commission sieht sich daher zu Folge der Pfandhaus-Ordnung verbunden, diese verfallene Pfänder demnächst versteigern zu lassen.

Man will aber hiermit die Eigenthümer folgender Pfandscheine, nämlich:

Nro. 35. 36. 53. 59. 60. 82. 90. 99. 109. 129.  
130. 146. 147. 200. 201. 214. 231. 248. 256.  
261. 269. 301. 304. 305. 316. 324. 330. 332.  
339. 346. 373. 374. 375. 376. 381. 398. 399.  
400. 411. 428. 435. 442. 445. 457. 459. 460.  
463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 473.  
480. 495. 506. 513. 537. 541. 543. 559. 569.  
579. 581. 589. 597. 606. 611. 617. 620. 632.  
659. 685. 695. 706. 711. 713. 722. 725. 739.  
746. 748. 749. 758. 760. 786.

auffordern, längstens bis zum 22. dieses die Auslösung oder Renovation zu besorgen, da sie ansonst zu gewärtigen haben, daß die Versteigerung unverzüglich vorgenommen werden wird.

Karlsruhe den 13. August 1814.

Die Leihhaus-Kommission.

## Kauf = Anträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die Stallmeister Obermeier'schen Erben sind gefonnen, bis künftigen Freitag den 26. August d. J. Vormittags 9 Uhr ihre 2stöckige Behausung vor dem alten Rüppurrer Thor am Landgraben an den Meistbietenden unter annehmblichen Bedingungen in dem Haus selbst versteigern zu lassen. In dem obern Stock sind 3 heizbare Zimmer, ein Kabinet, eine Kammer, eine Küche, ein Speicher, im untern

Stock aber 2 Stuben, eine Kammer, zwei kleine Keller, und hinter dem Haus ein kleiner Garten.  
Karlsruhe den 12. August 1814.

Ober-Hof-Marschallnamts-Secretair

Ziegler.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Künftigen Montag den 29. Aug. Nachmittags um 2 Uhr wird das dem Mechanikus Ludwig Schuster gehörige 2stöckige in der Hauptstraße an der Adergasse neben Isaac Herz und Schumacher Gulde gelegene Haus, worauf bereits 4650 fl. geboten sind, der Erbvertheilung wegen an den Meistbietenden öffentlich zu eigen versteigert werden.

Karlsruhe den 12. August 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Versteigerung-Widerruf.] Die Versteigerung des zur Schreiner Johann Göbeler'schen Erbschaft gehörigen 1 Bttl. Gärtchens in den Neubrüchen, welche auf den 18. August festgesetzt war, wird, da inzwischen das pretium taxatum erlöbt worden ist, nicht vorgenommen.

Karlsruhe den 13. August 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Uhren-Versteigerung etc.] Montag den 22. Aug. Nachmittags 2 Uhr werden bei dem Stadtamts-Revisorat dahier, die in der Verlassenschaft des kürzlich gestorbenen Uhrenmachers Pfeiffer vorgefundene silberne Taschenuhren, Gehäuse und Werke gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden; wer also noch ein Eigenthums-Recht an ein oder das andere Stück zu fordern hat, mag sich bis dahin gehörig ausweisen, oder sich allenfallsigen Nachtheil selbst zuschreiben, eben so werden diejenigen, welche von Pfeiffer Uhren geliehen haben, erinnert, sie bis zum 21. dieses Monats zurückzugeben.

Karlsruhe den 9. August 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Klaviere feil.] Da Unterzeichneter nächstens seinen Wohnsitz nach Mannheim verlegt, so sind von heute an bis auf den 21. dieses laufenden Monats noch mehrere gute und brauchbare Klaviere von verschiedenen Meistern, worunter sich auch noch ein guter Flügel mit  $5\frac{1}{2}$  Octaven befindet, um äußerst billige Preise zu haben, welche in seiner Wohnung täglich eingesehen und abgegeben werden können.  
Karlsruhe den 12. August 1814.

L. Mey, Instrumentenmacher,  
wohnhaft in der alten Waldgasse No. 30.

(3) Karlsruhe. [Weinversteigerung.] Donnerstag den 18. August werden in dem Haus No. 20. in der Waldhorngasse folgende sehr gut und reingehaltene Weine gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden; ohngefähr

- 1 Fuder Ortenberger 1802er
- 12 Ohm Oberländer 1807er
- 4 Fuder Isteiner 1811er
- 2 Fuder Rothe 1811er
- 1 Fuder Deitesheimer 1806er
- $\frac{1}{2}$  Fuder Oberländer 1807er

sodann ohngefähr 18 Fuder in Eisen gebundene Faß. Karlsruhe, den 8. August 1814.

### Pachtanträge und Verleihungen. Logisverleihungen in Karlsruhe.

Vom nächsten Samstag den 20. August bis zum 23. October sind vom goldnen Kreuz gegenüber in der verlängerten Kreuzgasse No. 16. zwei auch 4 Zimmer, wovon drei tapezirt sind, mit oder ohne Möbel für ledige Herren zu verleihen.

Bei Schumachermeister Anselm in der Amalienstraße ist im 2ten Stock vornenheraus ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Schlafzimmern, Keller und Holzremis, und kann bis auf den 23. Oct. bezogen werden.

Bei Handelsmann Ernst Bittmeister in der neuen Kronengasse No. 25. sind im 3ten Stock noch einige Mansardenzimmer, mit oder ohne Möbel zu vermieten, und können sogleich bezogen werden.

Bei Conditor Nothardt in der neuen Herrngasse ist der obere Stock in 5 Zimmern, Alkov, 2 Speisekammern, Küche, Keller, Holzlage, und auf Verlangen Stallung für 2 bis 3 Pferde zu verleihen, und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Bei Zimmermann Geiger in der neuen Herrngasse ist der obere Stock, enthaltend 4 Zimmer, wovon 3 tapezirt, Küche, Keller, Speisekammer, Waschhaus und Holzremis zu verleihen, und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

In No. 73. in der Friedrichstraße ist ein Logis mit Stube, Kammer, Alkov, Küche nebst Kücheammer und Plaz auf dem Speicher auf den 23. Octbr. zu vermieten, und kann täglich eingesehen werden.

In der neuen Adergasse, wo die Briefpost war, ist ein Logis ebener Erde, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Alkov, 1 Speisekammer, Küche, Keller und Holzremis auf den 23. October zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber giebt Handelsmann Willard.

Auf dem Markt No. 3. neben dem Museum ist die 3te Etage für eine stille Haushaltung auf den 23. October zu verleihen.

### Kommerzial-Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzogener hat seine Wohnung in der alten Adergasse verändert, und dagegen das Küfer Wichtermännische Haus in der alten Herrngasse käuflich an sich gebracht und bereits schon bezogen. Da er nun die gnädigste Erlaubnis zu einer RestaurationsWirtschaft erhalten, so macht er einem verehrungswürdigen Publikum andurch bekannt, daß bei ihm jederzeit warme und kalte Speisen wie auch allerley Backwerk, wie es bei einer förmlichen Restauration gebräuchlich ist, zu haben sind, desgleichen nimmt er auch Bestellungen für große und kleine Repats ausser dem Hause, so wie auch Kostgänger im Hause, an, auch sind bei ihm nebst Wein und Bier alle Arten Liqueurs und dergleichen zu haben. Er bittet daher um geneigten Zuspruch und verspricht gute und prompte Bedienung.  
Lippé.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzogener benachrichtigt ein verehrungswürdiges Publikum daß er sein bisher inne gehaltenes Logis verändert, und nun seine Wohnung bei Hrn. Secklermeister Christian Schnabel neben der reformirten Kirche genommen hat, und bittet, ihn wie bisher mit gütigem Zuspruch zu beehren.  
Karlsruhe den 10. August 1814.

E. Friedrich Fellmeth, Uhrenmacher.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzogener macht einem hohen Adel und geehrten Publikum bekannt, daß er sein Logis verändert, und nunmehr in die lange Straße bei Hrn. Bäckmeister August Wagner No. 91. wohnhaft ist; er empfiehlt sich bestens.

Martin Feigel,  
Bürstenmacher.

### Fremde vom 13. bis zum 16. August.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr von Scherer von Grandelos nebst Familie von St. Gallen. Herr Baron von Bernhausen, königlich württembergischer Kammerherr von Stuttgart. Hr. Baron v. Kronfels. Hr. Baron v. Traubensfeld.

Kapitän in Königl. preuß. Diensten. Hr. Mayer Edw, Hofactor von Sondheim. Hr. Baron v. Lichtenberg, G. Darmst. Regierungsrath von Darmstadt, Hr. von de Baur, k. k. östr. Gen. Feldzeugmkr. von Wien. Hr. Baron v. Karosche, Major, nebst Familie von Mannheim. Hr. Baron v. Türtheim, KreisDirector von Wertheim. Hr. Amtspfleger Beck von Langenau. Hr. Regierungs-Commissär Bauer von Gänzburg. Hr. Weinhändler Erbe nebst Frau von Stuttgart. Hr. General Vincenty v. Mannheim. Hr. Dtt, Particulier von Strassburg. Hr. Pfarrer Lang nebst Gattin und Tochter von Widen. Hr. v. Lettenborn, kais. rus. General. Hr. v. Fäsch, Banquier nebst Familie von Amsterdam. Hr. Graf v. Nejean v. Mailand nebst Suite. Hr. v. Bogelsang, Major in Königl. preuß. Diensten. Hr. Graf v. Ehrenbach von Ehrenbach.

**Kirchenbuchs = Auszüge.**

Karlsruhe. (Geboren.) Den 22. July. Ludwig Friedrich, Bat. Jakob Friedrich Dänger, Bürger und Schneidermeister.  
Den 9. August. Ernestine Marie Barbara, Bat. Friedrich Wilhelm Käst, Bedienter.  
Den 10. Friederike Elisabeth, Bat, Johann Jakob Robrian.  
(Kopulirt.) Den 11. August. Hr. Johann Friedrich Nagel, Feldwebel beim 4ten Infanterieregiment, weil. Johann Friedrich Nagels, Bürgers in Lindeheim, mit weil. Elisabeth geb. Stober ehelich erzeugter lediger Sohn, und Eva Sophie Juliane Dollmetsch, Christian Dollmetsch, Bürgers und Bäckermeisters mit weil. Christiane Juliane geb. Reichenbacher ehelich erzeugte ledige Tochter.  
(Gestorben.) Den 28. July, Todtgeboren (Ein Knäblein) Bat. Friedrich Ludwig All, Bürger und Schneidermeister.  
Den 29. Friedrich, Bat. Johann Michael Lauppe, alt 1 Monat und 3 Tage; starb an den Sichtern.  
Den 31. Marie Barbara, geb. Erbstingerin, Wam Benigers, Bürgers und Brunnenmachers Ehefrau, alt

64 Jahr, 10 Monat und 7 Tage; starb an der Auszehrung.  
Den 1. August, Catharine Auguste Föckler, ledigen Standes, alt 63 Jahr; starb an dem Nervenschlag.  
Den 3. Ernst Valentin Heinrich Joseph, Bat. Karl Friedrich Stempf, Großherzogl. Lauffer, alt 4 Monat und 18 Tage; starb an den Sichtern.  
Den 4. Johann Georg Christian, Bat. Georg Bartholmes unter der Großherzogl. Grenadiergarde, alt 1 Jahr, 2 Monat und 10 Tage; starb an dem Zehrfieber.  
Den 6. Martin Ludwig, Bat. Georg Kammerer, Hinterlass und Maurergesell, alt 4 Monat und 18 Tage; starb an den Sichtern.  
Den 6. Jakob Friedrich, Bat. Johann Martin Karl, Sergeant, alt 5 Monat und 20 Tage; starb an den Sichtern.  
Den 7. Louise Friederike Regine Elisabeth, Bat. Hr. Georg Griesinger, Polizei Sergeant, alt 3 Monat und 16 Tage; starb an der Gallenruhr.  
Den 8. Wilhelm Karl Ernst, Bat. Hr. Wilhelm Schneeberger, Großherzogl. Hofmusikus.  
Den 10. Nach-erhaltener Nothtaufe (Ein Knäblein) Bat. Conrad Leonhardt, Stadtamtsdiener.  
Den 14. Laura Auguste, Bat. Hr. Michael Herrmann, Oberthierarzt, alt 14 Tage; starb an den Sichtern.  
Den 14. Friedrich Lang von Dertingen, Amts Bretten gebürtig, Hausknecht bey Hrn. Warbe, Badwirth in Bevertheim, alt 36 Jahr; starb an einer Gedärm-Entzündung im Hospital.  
Den 14. Ernst, Bat. Hr. Karl August Reinhardt, Bürger und Kaffeier, alt 13 Wochen und 6 Tage; starb an der Gallenruhr.  
Den 14. Karoline Amalie Juliane, Bat. Wilhelm Erleben, Bürger und Tapezier, alt 1 Jahr und 10 Monat; starb an den Sichtern.  
In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 12. August, Pauline Louise, Bat. Hr. Christoph Daniel Le Pique, G. B. MinisterialErbeditor, alt 7 Monat und 14 Tage; starb an der Zahnruhr.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 13. August 1814.**

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtaue.		Karlsruhe.		Durl.		Fleischtaue.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	lth.	Pf.	l.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Ralcer	—	—	—	—	8	30	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Pfund.	fr.	fr.	—	—	—	—
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	1 kr. hält	—	—	—	—	Ochsenfleisch	11	20	—	—	—	—
Alter Kernen	9	40	9	40	10	—	—	—	—	—	—	Sememes	—	—	—	—	—	—
Weizen	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	Rindfleisch	9	9	—	—	—	—
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Lammfleisch	—	—	—	—	—	—
Altes Korn	5	20	5	20	6	—	—	—	—	—	—	Halbfleisch	9	9	—	—	—	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Käuplingss.	—	—	—	—	—	—
Gersten	5	—	5	—	5	20	6 kr. hält	1	11	1	5	Hammelf.	10	9	—	—	—	—
Haber	4	30	4	30	5	—	—	—	—	—	—	Schweinef.	10	10	—	—	—	—
Weißkörn	7	—	7	—	10	40	Schwarzbrod	—	—	—	—	Ochsenzunge	10	10	—	—	—	—
Erbsen d. Ori	—	—	—	—	—	—	zu 5 kr. hält	1	26	—	—	Ochsenmaul	16	—	—	—	—	—
Limfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Ochsenfuß	10	9	—	—	—	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Kalbsleof	24	24	—	—	—	—

(Viktualien Preise) Rindschmalz das Pfund 32 kr. — Schweineschmalz 28 kr. — Butter 24 kr. — Lichte, gegossene 24 kr. — Saise 20 kr. — Anschlitt das Pfund 16 kr. 7 Eyer 8 kr.